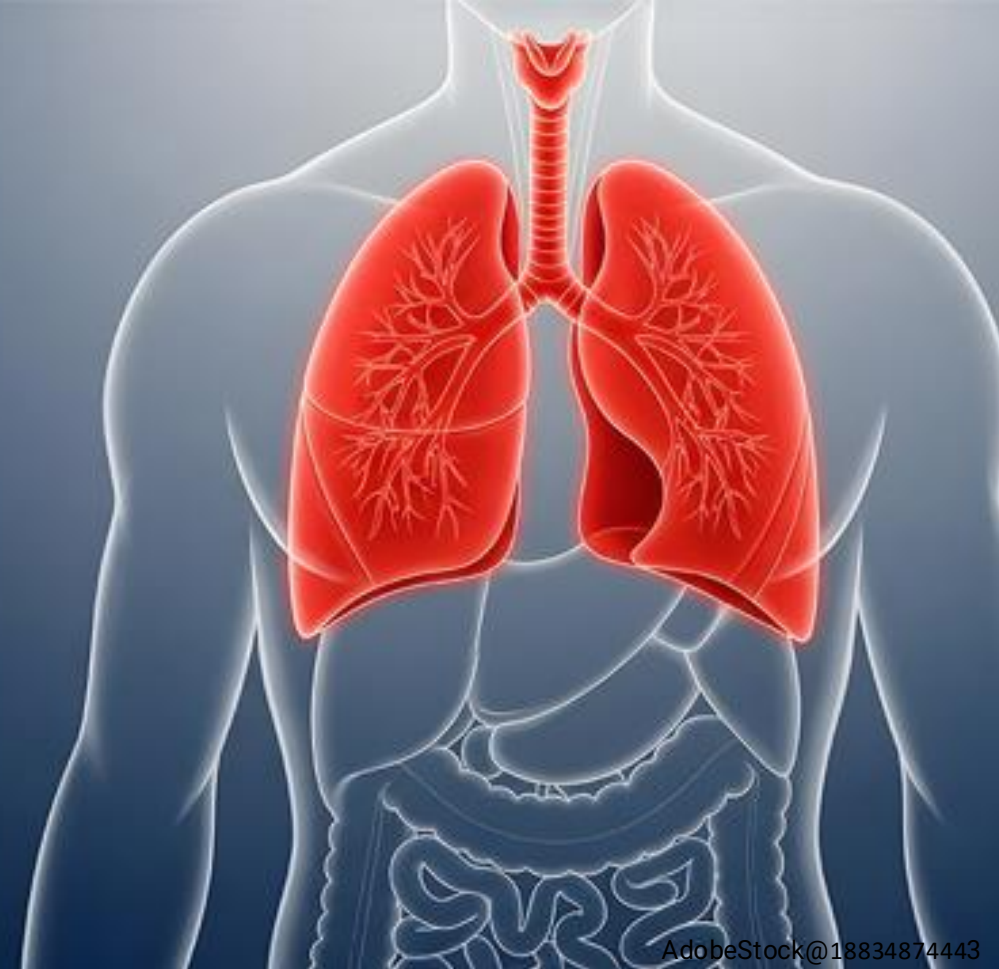




LANDKREIS  
WITTENBERG

# Tuberkulose in Kemberg

## Landkreis Wittenberg



AdobeStock@18834874443

**WO ZUKUNFT  
GESCHICHTE HAT**

# Landrat Christian Tylsch

- seit gestern Vormittag Indexfall, schnelle Reaktion
- Tuberkulose ist heute gut behandelbar im Gegensatz zu früheren Zeiten
- nicht so leicht übertragbar wie Covid-19
- Frau Dr. Geißler führt fachlich aus
- anschließend Raum für offene Fragen: öffentlich und individuell



**Ausgangssituation**

**Was ist bekannt?**

# Ausgangssituation Frau Dr. Geißler

- **ein Fall ansteckende Lungen-Tuberkulose bestätigt**
- **betroffene Person zurzeit in medizinischer Behandlung und isoliert**
- **Aktuell: Ermittlung der engen Kontaktpersonen (+ Familienangehörige, Bekannte)**
  - Kita Dabruner Elbspatzen, Kemberg
  - Hort Dabruner Elbspatzen, Kemberg
  - Kita Plapperkiste, Kemberg/Wartenburg
- **Enge Kontaktpersonen werden telefonisch benachrichtigt und schriftlich über weitere Maßnahmen informiert.**

# Was ist Tuberkulose?

**Infektionskrankheit**, Bakterien, meist Lunge betroffen

Ansteckung über die Luft, z. B. beim Husten oder Sprechen

## Wichtig zu wissen:

- Nicht jede Ansteckung führt zu einer Erkrankung.
- 2 Milliarden Infizierte auf der Welt, meist ohne Symptome
- eigenes Immunsystem verhindert in ca. 90% Ausbruch der Krankheit, manchmal über viele Jahre hinweg
- Besonders kleine Kinder haben jedoch höheres Risiko, schneller zu erkranken.  
**Gut:** infizierte Kleinkinder übertragen Erreger meist nicht an andere Personen!



# Was ist Tuberkulose?

## Symptome:

- mehrwöchiger Husten, zum Teil blutig
- Schwäche
- Nachtschweiß (Bettwäsche durchnässt)
- Gewichtsverlust
- Fieber



# Maßnahmen für Kontaktpersonen

# Enge Kontaktpersonen

## Wer gehört dazu?

- Gemeinsamer Aufenthalt in geschlossenen Räumen für insgesamt mindestens 8 Stunden.
- Bei Säuglingen und Kleinkindern: auch kürzere, intensive Kontakte ohne Schutzmaßnahmen.
- In Einzelfällen kommen auch andere Personen mit direktem Kontakt zu Sekreten des Infizierten als Kontaktpersonen in Frage.
- Kontaktpersonen werden ein Jahr zurückverfolgt.



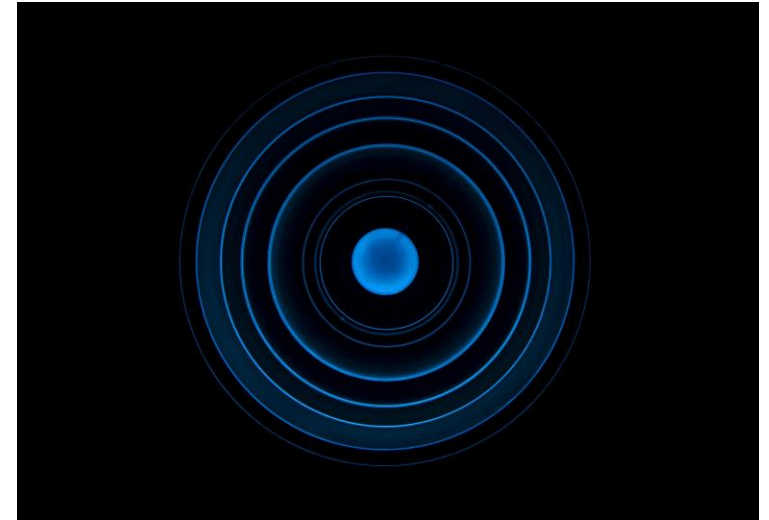
# Wie wird ermittelt?

## Konzentrische Ermittlungen

werden durch Gesundheitsamt kontaktiert, beginnend bei Risikogruppen (Kinder, Personen mit Vorerkrankungen) und wird auf weitere Personengruppen ausgeweitet.

Gefragt wird u.a. nach:

- Symptomen
- besonderen Risikofaktoren (Vorerkrankungen, Immunschwäche)
- letzter Kontakt zum Infizierten
- behandelnder Kinderarzt



# Kontaktermittlung

- Aktuell gehen wir von über 160 Kontaktpersonen aus
- Ca. 50% bereits telefonisch erreicht
- Einige Kontaktpersonen konnten nicht erreicht werden; weitere Versuche folgen, außerdem: schriftliche Info über weiteres Vorgehen
- Schwer erreichbare Fälle: Hausbesuch

# Was machen bei Symptomen?



Gehen Sie  
zum Arzt!

# Maßnahmen bei Kontaktpersonen

## ... in Abhängigkeit vom Alter 0 – 4 Jahre



Da sich Tuberkulose in diesem Alter schneller entwickeln kann, gelten besondere Vorsichtsmaßnahmen:

- Röntgenuntersuchung der Lunge
- Beginn einer vorbeugenden Antibiotika-Gabe
- Tuberkulose-Test frühestens 8 Wochen nach letztem Kontakt

Test **negativ**: Antibiotikum kann beendet werden

Test **positiv**: Antibiotika-Gabe über längeren Zeitraum, Gesundheitsamt

# Maßnahmen bei Kontaktpersonen

## ... in Abhängigkeit vom Alter 5-14 Jahre

1. Sofortiger Tuberkulose-Test
2. Zweiter Test frühestens 8 Wochen nach letztem Kontakt

Sind **beide Tests negativ**, sind keine weiteren Maßnahmen nötig.

Ist ein Test **positiv**, folgen:

- Röntgenuntersuchung
- Beginn einer Antibiotika-Therapie



# Maßnahmen bei Kontaktpersonen

## ... in Abhängigkeit vom Alter ab 15 Jahre

- Tuberkulose-Test frühestens 8 Wochen nach letztem Kontakt

Bei negativem Ergebnis: keine weiteren Maßnahmen

Bei positivem Ergebnis: Röntgenuntersuchung und Antibiotika-Therapie

# Maßnahmen bei Kontaktpersonen

**WICHTIG:**

**Das alles gilt "In der Regel..."**

**In individuellen Ausnahmefällen kann es auch medizinisch andere Vorgehensweisen geben.**

**Dies klärt der Kinderarzt und/oder das Gesundheitsamt ab.**

# Bluttests



- Aussagekräftig spätestens 8 Wochen nach letztem Kontakt, z.T. früher
- Test zur Prüfung, ob Kontakt zu Tuberkulose-Bakterien bestand
  - **positiv:** weitere Abklärung nötig
  - **negativ:** mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit kein Kontakt zum Tuberkulose-Erreger

# Bluttests

## Organisation und Durchführung

**Die Organisation der Bluttests erfolgt in Abhängigkeit vom Alter:**

- **< 5 Jahre:** Schreiben mit Bestätigung als enge Kontaktperson, Test durch Kinderärzte
- **ab 5 Jahre:** Test durch Gesundheitsamt, Terminvergabe telefonisch oder schriftlich

**Erste Testtermine wurden bereits für morgen vergeben, weitere folgen.**

**Bitte warten Sie, bis Sie durch das Gesundheitsamt zur Abstimmung eines Testtermins kontaktiert werden.**

# Röntgen-Untersuchungen

- Radiologische Praxis Wittenberg (Klinik Bosse)
- Evangelisches Krankenhaus Paul Gerhardt Stift
- Elbe-Elster Klinikum Herzberg – Abteilung für Radiologie
- Gemeinschaftspraxis für Diagnostische Radiologie GbR Torgau

**Für den Röntgentermin ist eine schriftliche Bestätigung des Gesundheitsamtes zur Notwendigkeit erforderlich.**

**Diese werden in Kürze versendet und enthalten Adressen und Kontaktdaten.**

# Vorbeugende Antibiotika-Gabe

- **Alle für die eine vorbeugende Antibiotika-Gabe erforderlich ist, erhalten ein Schreiben vom Gesundheitsamt**
- **Antibiotika-Gabe erfolgt durch die behandelnden Kinderärzte**
- **Schreiben des Gesundheitsamtes bestätigt den Status als „enge Kontaktperson“:**
  - **Grundlage für Kinderärzte, dass sie die Antibiotika-Therapie beginnen können**
  - **Bitte Kinderarzt erst dann kontaktieren**

# Kontaktmöglichkeiten

## Wohin stelle ich meine Fragen?

[www.landkreis-wittenberg.de/tbc](http://www.landkreis-wittenberg.de/tbc)

Mail: [tbc@landkreis-wittenberg.de](mailto:tbc@landkreis-wittenberg.de)

Bürgertelefon (8-20 Uhr): 03491-806 4000



# FAQs

## **Darf mein Kind die Einrichtung weiter besuchen?**

**Personen, die an Tuberkulose erkrankt sind, dürfen Gemeinschaftseinrichtungen nicht betreten.**

**Kontaktpersonen** dürfen die Einrichtung weiter besuchen, sofern keine Tuberkulose-typischen Krankheitszeichen bestehen oder Testergebnisse das Vorliegen einer Tuberkulose vermuten lassen.

## **Wie sollen sich Personen mit Symptomen verhalten?**

- Kinderarzt kontaktieren
- Mit Gesundheitsamt zusammenarbeiten
- Bei Fragen: Bürgertelefon des Landkreises Wittenberg (Tel. 03491 806-4000)

# Landrat Christian Tylsch

- Konsequente Behandlungsdisziplin notwendig!
- Abgestimmt mit allen Ebenen, Grundlage sind aktuellste Forschungsstände
- Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt
- Ruhe bewahren
- Dank an Gesundheitsamt, Stadtverwaltung, Einrichtungsmitarbeiter, Krankenhäuser und niedergelassene Kinderärzte

# Landrat Christian Tylsch

Aktuelle Informationen:

- [www.landkreis-wittenberg.de/tbc](http://www.landkreis-wittenberg.de/tbc)
- [tbc@landkreis-wittenberg.de](mailto:tbc@landkreis-wittenberg.de)
- Bürgertelefon (8-20 Uhr): 03491 – 806 4000
- Whatsapp-Kanal:





LANDKREIS  
WITTENBERG



Fragen?

AdobeStock@NAITZTOYA\_574822883

**WO ZUKUNFT**  
GESCHICHTE HAT